

# Amt Carbäk

## Beschlussvorlage

BV/BAU/148/2022

öffentlich



## Erweiterungsneubau "Schule an der Carbäk" Öffentliche Ausschreibung Los 19 - Heizung/Sanitär Zuschlagsentscheidung

<i>Organisationseinheit:</i> BEL/SG Bauamt <i>Bearbeitung:</i> Christin Burmeister	<i>Datum</i> 13.10.2022
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i> Kita- und Schulausschuss (Entscheidung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 27.10.2022	<i>Ö / N</i> Ö
--	---	-------------------

### Sachverhalt

Für das Bauvorhaben Schulerweiterungsneubau „Schule an der Carbäk“ erfolgte am 06.09.2022 die Bekanntmachung für die Öffentliche Ausschreibung für das Los 19 - Heizung/Sanitär auf dem Vergabeportal „subreport“ und bund.de

Nach Ablauf der Angebotsfrist am 06.10.2022 haben folgende Firmen ein Angebot abgegeben:

Lfd. Nr.	Firma	Angebotsendsumme in € brutto	Nachlass. in %	Nebenangebote
1.	Carl Grönhagen GmbH	260.036,61 €	Kein	Keine
<b>2.</b>	<b>Umwelttechnik Bornemann GmbH</b>	<b>235.810,57 €</b>	<b>Kein</b>	<b>Keine</b>
3.	Knöpfel GmbH & Co. Versorgungstechnik KG	450.663,56 €	Kein	Keine
4.	Stephan & Stephan GmbH	248.493,88 €	Kein	Keine

Die Auswertung der Angebote erfolgt über das Planungsbüro aib Bauplanung Nord GmbH. Der Vergabevorschlag ist der Beschlussvorlage beigelegt.

### Auswirkungen auf das Liegenschaftsamt:

Keine

### Beschlussvorschlag

Der Kita- und Schulausschuss des Amtes Carbäk beschließt in seiner Sitzung am 27.10.2022, den Zuschlag für **Los 19 - Heizung/Sanitär** zum Bauvorhaben Erweiterungsbau „Schule an der Carbäk“, dem wirtschaftlich günstigsten Bieter gemäß Vergabevorschlag von aib Bauplanung Nord GmbH zu erteilen.

Den Zuschlag erhält die Firma

**Umwelttechnik Bornemann GmbH, Am graben 12, 18182 Bentwisch in Höhe von 235.810,57 Euro brutto.**

Der Amtsvorsteher und seine Stellvertreter werden bevollmächtigt den Auftrag zu unterzeichnen.

**Finanzielle Auswirkungen**

Im Teilhaushalt 1 stehen für den Schulerweiterungsneubau auf dem Produktkonto 21100.0960000/7852200 unter der Investitionsmaßnahme Nr. 2120020002 finanzielle Mittel in Höhe von 583.164,09 EUR, zuzüglich Reste aus 2020 in Höhe von 269.603,20 EUR und aus 2021 in Höhe von 1.025.241,79 EUR, mithin 1.878.009,08 EUR zur Verfügung.

Die noch fehlenden finanziellen Mittel werden im HHJ 2023 geplant.

**Anlage/n**

- 1 Prüfung und Wertung Los 19 (öffentlich)